

## Zeitkonto

Unser Tauschring lebt vom Geben und Nehmen. Je aktiver die Mitglieder sind, desto besser funktioniert er. Damit unsere Konten nicht aus dem Ruder laufen, achten wir darauf, dass jedes Mitglied nicht mehr als 25 Minusstunden oder 200 Plusstunden hat.

## Übrigens ...

In Deutschland gibt es bereits über 400 Initiativen. Der Nürnberger Tauschring Gib&Nimm besteht seit November 1995 und ist seit 2006 ein eingetragener Verein.

## Tauschring-Veranstaltungen

Alle aktuellen Veranstaltungen findest Du auf [tauschring-nuernberg.de](http://tauschring-nuernberg.de) unter > Termine und auf Anfrage beim Büroteam.



Anne vom Büroteam

Zahlst du noch ... oder tauschst du schon?



Wir tauschen auch sonst noch Nettos miteinander aus.



**Tauschring Nürnberg  
Gib&Nimm e.V.**

Siebenkeesstraße 4  
90459 Nürnberg  
Fon 0911 433 10 56  
Fax 0911 433 10 58

[info@tauschring-nuernberg.de](mailto:info@tauschring-nuernberg.de)  
[www.tauschring-nuernberg.de](http://www.tauschring-nuernberg.de)  
[tauschring-nuernberg](https://www.facebook.com/tauschring-nuernberg)  
[@tauschringN](https://www.instagram.com/tauschringN)



**Für Alle, die mit Zeit  
anstelle von Geld  
handeln möchten:**



**Tauschring Nürnberg**



## Was ist ein Tauschring?

Ein Tauschring besteht aus Personen, die untereinander Dienstleistungen, Erfahrungen, Wissen und Gegenstände in der Währung Zeit tauschen.

Der Vorteil von einem Tauschring ist, dass nicht zwei Personen direkt miteinander tauschen, sondern dass im Ring getauscht wird, bei uns mit über 200 Personen.

### Ein Beispiel:

Dieter repariert Sonjas Fahrrad und erhält dafür eine Stunde gut geschrieben. Zwei Wochen später engagiert er Martin, der ihm seinen PC wartet, was Dieter zwei Zeitstunden kostet.

Sonja, eine Schneiderin, kürzt Inas Hose, wofür sie eineinhalb Zeitstunden erhält, und Martin wiederum kauft bei Regine für eine halbe Zeitstunde ihre selbst gemachte Erdbeermarmelade.

### Wie funktioniert der Tauschring?

Unsere Mitglieder tauschen Zeit – ihre Lebenszeit. Vor jedem Tauschgeschäft legen die Tauschpartner fest, wieviel Lebenszeit der Tausch wert ist. Zur Verrechnung dieser Zeit hat jedes Mitglied ein Zeitkonto. Hier wird die Zeit verrechnet, die bei Tauschgeschäften anfällt. Eingebrachte Zeit wird als Guthaben gebucht, in Anspruch genommene wird abgebucht.

## Verschiedene Plattformen des Tauschens:

- Jedes Mitglied kann im Internet oder einmal im Quartal in der Marktzeitung Angebote, Nachfragen und Kontaktdaten aller Teilnehmer/innen einsehen und somit direkt Kontakt aufnehmen.
- Bei Veranstaltungen lernen sich die Mitglieder persönlich kennen und verabreden Tauschgeschäfte. Hier werden auch Gegenstände getauscht.
- Mitglieder haben die Möglichkeit, ihr Wissen und ihre Erfahrungen an eine Gruppe von Mitgliedern weiterzugeben.

### Was wird getauscht?

Getauscht werden Dienstleistungen wie:

- Reparatur von defekten Geräten
- Kinderbetreuung
- PC-Beratung
- Massagen
- Fahrradreparatur
- Kuchen backen
- Unterstützung beim Renovieren
- Übernachtungsmöglichkeiten

oder Erfahrungen und Wissen wie:

- Reiseerfahrungen als Diavortrag
- Informationsveranstaltungen über die Nutzung von Sonnenenergie
- Einzelberatungsangebote zum Thema Rentenversicherung

Darüber hinaus tauschen und verleihen unsere Mitglieder materielle Güter, vom Blumentopf über Werkzeug bis zur Waschmaschine.

## Schnuppermitgliedschaft

Trau dich! Du kannst den Tauschring sechs Monate lang beschnuppern und unser einfaches und zeitgemäßes Tauschsystem kennen lernen.

Damit der Einstieg klappt, stellen wir unseren Schnuppermitgliedern eine Patin oder einen Paten an die Seite. Beim Schnuppern kannst Du so viele Leistungen in Anspruch nehmen, wie Du vorher eingebracht hast.

Die Schnuppermitgliedschaft kostet 10 € für sechs Monate und zur Begrüßung schenken wir Dir zwei Stunden als Startkapital.

### Reguläre Mitgliedschaft

Die reguläre Mitgliedschaft kostet 24 € im Jahr (Miete, Porto, Internet etc.) und pro Monat fallen 45 Minuten Zeitgebühr (Verwaltung, Öffentlichkeitsarbeit, Organisation von Veranstaltungen etc.) an.



Solche Schmanckerla gibt's nicht nur beim Spätstück